⑤ LABOR STRAUSS Sicherungsanlagenbau GmbH • Ein Unternehmen der Labor Strauss Gruppe • Alle Rechte und Änderungen vorbeha

Sirenenzusatz

SZ58-3



- Vier unabhängige, einzeln abgesicherte Sirenenausgänge
- > 500 mA Laststrom je Ausgang
- > Überwachung der Sirenenkreise
- LED-Anzeigen für Aktivierung und Störung der Sirenenkreise
- Aktivierung durch Steuerausgänge oder externen Schalter



Die Sirenen-Zusatzbaugruppe SZ58-3 wird in Brandmelderzentralen Serie BC600, Serie BC216, Serie BC016 und Serie BC06 zur Anschaltung von akustischen oder optischen Signalgebern (z.B. Sirenen) an vier voneinander getrennt ansteuerbaren, leitungsüberwachten Stromkreisen eingebaut. Die Sirenenkreise sind einzeln durch selbstheilende elektronische Sicherungen geschützt.

Die Sirenenkreise werden entweder über die Brandmelderzentrale oder manuell über externe Schalter aktiviert. Zwei LEDs pro Ausgang zeigen Aktivierung und Störung des Sirenenkreises an.

Die Versorgung der Signalgeber kann entweder direkt aus der Brandmelderzentrale oder, bei erhöhtem Strombedarf, aus einer externen Spannungsquelle erfolgen. Die Versorgung der Sirenenkreise wird automatisch auf Unterspannung überwacht.

Die Baugruppe verfügt über vier Störmeldeausgänge, die den Störzustand der Spannungsversorgung sowie der Sirenenleitungen an die Zentrale melden.

Die Sirenen-Zusatzbaugruppe wird an einem Baugruppenwinkel innerhalb des Brandmelderzentralen-Gehäuses eingebaut.

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung	von 21 VDC bis 30 VDC
Versorgungsspannung (Sirenenkreise)	von 21 VDC bis 30 VDC
Stromaufnahme typ.	15 mA (bei 24 V, Ruhe)
Ausgangsstrom max. (je Sirenenkreis)	500 mA
Umgebungstemperatur	von -5 °C bis 50 °C
Abmessungen L \times B \times H	98 × 74 × 18 mm
Gewicht	60 g
Artikelnummer	223026
Bestellbezeichnung	Sirenenzusatz SZ58-3

ZUBEHÖR

Sirenenzusatz

SZ58-3



Artikelnummer	Bestellbezeichnung
229008	Flachbandkabel 1700mm/10Pol. FBK17-1
229012	Flachbandkabel 650mm/10Pol. FBK6-1